Zeitschrift: Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich,

Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen,

Thurgau

Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich

Band: - (2002)

Heft: 6

Artikel: Das bereinigte RAI-Home Care wird nochmals getestet

Autor: Fischer, Annemarie

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-822859

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das bereinigte RAI-Home Care wird nochmals getestet

Die Nationale Verbandskonferenz der SpitexKantonalverbände vom
14. November 2002 in
Bern stand grösstenteils im
Zeichen des zukünftigen,
gesamtschweizerischen
Bedarfsklärungsinstruments RAI-Home
Care.

Von Annemarie Fischer, Geschäftsleiterin Spitex Verband Kanton Zürich

Zu Beginn der Verbandskonferenz wurde über den Stand der Arbeiten am RAI-Home Care informiert. Die Ausführungen von Dr. med. Ruedi Gilgen, einem der Verantwortlichen der vom Spitex Verband Schweiz beauftragten Firma Q-Sys, zeigten auf, was schon lange befürchtet worden war: Das neue Instrument ist für die Abklärung von Einsätzen bei Kindern, in der Palliativpflege und bei psychisch Kranken nicht geeignet. Dies, obwohl die vom Spitex Verband Schweiz geforderten Anforderungen an ein Bedarfsklärungsinstrument davon ausgehen, dass ein solches für die Bedarfsklärung aller Spitex-Klientinnen und -Klienten geeignet sein sollte.

Stand der Arbeiten

Entsprechend dem Entscheid an der Delegiertenversammlung vom 15. Mai (siehe Schauplatz Spitex Nr. 3) musste die Projektleitung mehrere Vorarbeiten vorlegen. Die Einführungsbedingungen für eine Spitex-Organisation wurden in einzelnen Grobkonzepten präsentiert. Das bereinigte Abklärungsinstrument wird zur Zeit von den Pilotorganisationen nochmals getestet. Die Stellungnahme der Schweiz. Datenschutzbeauftragten sowie die EDV-Konzepte lie-



Der interne Aufwand für die Schulung in RAI-Home Care beläuft sich auf etwa 400 Arbeitsstunden pro Jahr und Spitex-Organisation.

gen noch nicht vor. Sie sollen bis spätestens März 2003 zur Verfügung stehen.

Kosten

Die Grundschulung für zukünftige Anwenderinnen und Anwender umfasst gemäss dem vorgestellten Konzept der Firma Q-Sys mindestens 4,5 Tage pro Person. Dringend empfohlen wird, pro Organisation mindestens zwei Mitarbeitende zu schulen. Die externen Kosten für die Schulung werden auf mindestens Fr. 1180.- pro Person veranschlagt. Das heisst: Im Minimum muss eine Organisation mit externen Kosten von Fr. 2360.rechnen. Gemäss Q-Sys ist es jedoch realistischer, mit fünf zu schulenden Personen zu rechnen und auch Coaching, Vertiefung sowie EDV-Anpassungen zu budgetieren. So werden bei fünf Personen gut Fr. 10 000.externe Kosten erreicht.

Nicht eingerechnet sind hier die internen Kosten für die Freistellung zur Schulung, interne zusätzliche Besprechungen, Mehraufwände bei der EDV, Anpassung von Formularen, Projektbearbeitung, Umstellungen in der Teamorganisation usw. Die Firma Q-Sys rechnet bei fünf zu schulenden Personen mit einem internen Arbeitsaufwand von rund 400 Arbeitsstunden/Jahr.

Noch unklar ist, in welchem Masse die Krankenversicherungen den mit dem Instrument RAI-Home Care höheren Abklärungsbedarf auch bezahlen werden. Dieser Punkt muss vermutlich auf kantonaler Ebene geregelt werden.

Datenauswertung

Mit dem neuen Instrument zur Bedarfsklärung wird eine riesige Menge an Daten zusammenkommen, an denen u. a. die Versicherer oder auch Firmen wie Q-Sys Interesse haben dürften. Vorläufig aber gilt: Diese Daten bleiben bei der Organisation.

Es bleibt abzuklären, welche Daten zukünftig aus der Bedarfsklärung mit RAI-Home Care an die Krankenkassen gehen. Vorläufig sind es nur diejenigen, die bereits heute auf den Spitex-Quantifizierungen an die Kassen weitergegeben werden.

Weiterbildungszentrum für
Gesundheitsberufe

Für Bildung und Beratung im ambulanten und stationären Bereich

Tagung

Psychiatrische Pflege ausserhalb stationärer psychiatrischer Institutionen

Donnerstag, 13. März 2003 im Saalbau Aarau

Referentinnen und Referenten sind u.a.

- Dr. T. Bedirhan Üstün, WHO (Antrittsreferat)
- Chris Abderhalden, MNSc und Regula Lüthi, Leitung Pflege-/Gesundheitsberufe, WE'G Aarau (Bericht Forschungsprojekt*)
- VertreterInnen von gemeindepsychiatrischen Einrichtungen, Spitex-Organisationen sowie freiberufliche Pflegende (Kurzreferate)
- * «Erhebung üb. Häufigkeit, Art und Schweregrad psychiatrischer Probleme bei Spitex-Klientinnen/Klienten»

Anmeldung und Auskunft: WE'G Aarau Telefon 062 837 58 12, Ruth König

> WE'G Feldstrasse 133, CH-8004 Zürich Telefon 01 247 78 10 E-mail zuerich@weg-edu.ch www.weg-edu.ch

Mühlemattstrasse 42, CH-5001 Aarau Telefon 062 837 58 58 E-mail info@weg-edu.ch www.weg-edu.ch